

Adresse des Gerichts:

Gesuch um vorläufige Eintragung eines Bauhandwerkerpfandrechts nach Art. 837 ff. ZGB sowie Art. 248 ff. ZPO

1 Gesuchstellende Partei (Unternehmer/in, Handwerker/in)

Name *	Strasse *	Nr.	Telefonnummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vorname *	Postfach		Mobiltelefonnummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/>
oder Firma *	PLZ * Ort *		E-Mail Adresse
<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/>
Beruf	Heimatort		Fax
<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/>
Geburtsdatum	Nationalität		Übersetzer/in erforderlich?
<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="checkbox"/> Ja
* Zwingende Angaben			Sprache
			<input type="text"/>

2 Vertreter/in der gesuchstellenden Partei

Name	Strasse	Nr.	Telefonnummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vorname	Postfach		Mobiltelefonnummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/>
Fax	PLZ Ort		E-Mail Adresse
<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/>

3 Gegenpartei (aktueller Grundeigentümer/in ¹⁾)

Name *	Strasse *	Nr.	Telefonnummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vorname *	Postfach		Mobiltelefonnummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/>
oder Firma *	PLZ * Ort *		E-Mail Adresse
<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/>
Beruf	Heimatort		Fax
<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/>
Geburtsdatum	Nationalität		Übersetzer/in erforderlich?
<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="checkbox"/> Ja
* Zwingende Angaben			Sprache
			<input type="text"/>

4 Vertreter/in der Gegenpartei

Name	Strasse	Nr.	Telefonnummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vorname	Postfach		Mobiltelefonnummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/>
Fax	PLZ Ort		E-Mail Adresse
<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/>

5 Rechtsbegehren

- Das Grundbuchamt sei anzuweisen, zulasten des Grundstücks in der Gemeinde , Grundbuch-/ Grundblatt-Nr. Kataster-Nr. , zugunsten von der gesuchstellenden Partei ein Bauhandwerkerpfandrecht für die Pfandsumme von CHF nebst % Zins seit vorläufig als Vormerkung einzutragen.
- Die Anweisung sei superprovisorisch (d.h. sofort nach Eingang des Gesuchs ohne Anhörung der Gegenpartei) zu verfügen und dem Grundbuchamt unverzüglich zur vorläufigen Eintragung im Grundbuch mitzuteilen.
- Unter Kosten- und Entschädigungsfolgen zu Lasten der Gegenpartei.

6 Werkvertrag und Bauarbeiten ²

a) Besteller/in:

b) Datum des Vertrags (s. Art. 839 Abs. 1 ZGB):

c) Art der vereinbarten Leistung:

d) Datum der Fertigstellung der Arbeit (s. Art. 839 Abs. 2 ZGB), d.h. Datum der letzten Arbeit der gesuchstellenden Partei:

e) Art und Umfang der letzten Arbeit der gesuchstellenden Partei:

f) Datum der Rechnungsstellung:

g) Art und Datum der Inverzugsetzung:

h) Genauer Forderungsbetrag (= Pfandsumme; Art. 839 Abs. 3 ZGB) in CHF

Verzugszins:

% seit

i) Begründung der besonderen Dringlichkeit bei Antrag auf superprovisorische Anweisung (Art. 265 ZPO):

7 Grundstück ^{2/3}

a) Strasse mit Nummer, PLZ, Ort:

b) Grundstücksbezeichnung: vgl. Grundbuchauszug:

Nummer des Grundbuchblattes bzw. Grundregister-Blattes:

Kataster-Nr.

c) Ist das Grundstück belastet mit Baurechten oder Miteigentumsanteilen (Stockwerkeigentum)? Ja Nein

Falls ja, bitte nähere Angaben:

d) Bei Miteigentum oder Stockwerkeigentum: Soll die Gesamtliegenschaft belastet werden oder die einzelnen Mit- bzw. Stockwerkeigentumsanteile (Art 648 Abs.3 ZGB)? ⁴

Gesamtliegenschaft

Anteile: bitte nähere Angaben (welche Anteile mit welchem Betrag):

8 Zuständiges Grundbuchamt ²

9 Beilagen

- Vollmacht bei Vertretung
- aktueller Grundbuchauszug
- Werkvertrag
- Auftragsbestätigung
- Arbeitsrapporte / Regierapporte
- Rechnungen (Abschlagsrechnungen und Schlussabrechnung)
- Mahnungen
- weitere Urkunden, die als Beweismittel dienen sollen:

Das Gesuch kann dem Gericht in Papierform oder elektronisch eingereicht werden. Eingaben und Beilagen in Papierform sind in je einem Exemplar für das Gericht und für jede Gegenpartei einzureichen. Bei elektronischer Übermittlung muss das Dokument mit einer anerkannten elektronischen Signatur der Absenderin oder des Absenders versehen sein (Art. 130 und 131 ZPO); die Einreichung mittels gewöhnlicher E-Mail ist nicht zulässig.

10 Eigenhändige/handschriftliche Unterschrift für die briefliche Eingabe ⁵

Ort / Datum

Unterschrift

.....

.....

Wenn der/die Unterzeichnende nicht über eine anerkannte qualifizierte Signatur gemäss ZertES verfügt, muss das Formular ausgedruckt, von Hand unterschrieben und in Papierform (persönlich, per Post etc.) übermittelt bzw. eingereicht werden.

-
- ¹ Gegenpartei ist nicht der/die Grundeigentümer/in bei Vertragsschluss, sondern die Person, die im Zeitpunkt des Eingangs der gerichtlichen (meist superprovisorischen) Anweisung beim Grundbuch der/die eingetragene Grundeigentümer/in ist.
 - ² Zu jeder Angabe sind die entsprechenden Beweismittel (insb. Urkunden) anzuführen.
 - ³ Sofern die pfandberechtigten Bauarbeiten auf mehreren Grundstücken (auch Stockwerkeinheiten usw.) ausgeführt worden sind, müssen die entsprechenden unbezahlten Vergütungsforderungen auf die einzelnen Grundstücke (bzw. Stockwerkeinheiten usw.) aufgeteilt werden. Bauhandwerkerpfandrechte dürfen nicht als Gesamtpfandrechte mehreren Grundstücken (auch Stockwerkeinheiten) belastet werden.
 - ⁴ Ist ein Miteigentumsanteil oder eine Stockwerkeinheit bereits mit einem Grundpfandrecht oder mit einer Grundlast belastet, kann die Gesamtliegenschaft (Stammgrundstück) nicht mehr mit Baupfandrechten belastet werden (Art. 648 Abs. 3 ZGB).
 - ⁵ Die gesuchstellende Partei hat das Gesuch eigenhändig zu unterzeichnen, sofern sie nicht vertreten ist. Ist sie vertreten, hat der Vertreter bzw. die Vertreterin das Gesuch zu unterzeichnen und sich durch eine Vollmacht auszuweisen. Ist die gesuchstellende Partei eine juristische Person, hat die gemäss Handelsregister zeichnungsberechtigte oder durch Vollmacht bevollmächtigte Person das Gesuch zu unterzeichnen. Aktueller Handelsregisterauszug oder Vollmacht sind beizulegen.